

## Einführungsverordnung zur eidgenössischen Epidemien­gesetzgebung (EV EpG)

vom 09.12.2015 (Stand 01.07.2022)

---

*Der Regierungsrat des Kantons Bern,*

gestützt auf Artikel 75 des Bundesgesetzes vom 28. September 2012 über die Bekämpfung übertragbarer Krankheiten des Menschen (Epidemiengesetz, EpG)<sup>1)</sup> und Artikel 102 Absatz 3 der Verordnung des Bundesrates vom 29. April 2015 über die Bekämpfung übertragbarer Krankheiten des Menschen (Epidemienverordnung, EpV)<sup>2)</sup>,

auf Antrag der Gesundheits- und Fürsorgedirektion,

*beschliesst:*

### **Art. 1**      *Gegenstand*

<sup>1</sup> Diese Verordnung regelt den Vollzug der eidgenössischen Epidemien­gesetzgebung durch die kantonalen Behörden.

### **Art. 2**      *Generelle Zuständigkeit des Gesundheitsamts \**

<sup>1</sup> Mit Ausnahme der der Kantonsärztin oder dem Kantonsarzt durch die eidgenössische Epidemien­gesetzgebung direkt übertragenen Aufgaben und sofern diese Verordnung nichts anderes bestimmt, ist das Gesundheitsamt die zuständige kantonale Behörde für den Vollzug der eidgenössischen Epidemien­gesetzgebung. \*

### **Art. 3**      *Behördliche Meldepflicht*

<sup>1</sup> Zuständige kantonale Behörden im Sinne von Artikel 12 Absatz 4 EpG sind neben dem Gesundheitsamt \*

- a*    der Veterinärdienst,
- b* \*    das Kantonale Laboratorium.
- c* \*    ...

---

<sup>1)</sup> SR 818.101

<sup>2)</sup> SR 818.101.1

\* Änderungstabellen am Schluss des Erlasses

**Art. 4** *Überwachung der Einhaltung der Meldepflicht*

<sup>1</sup> Die im Sachbereich jeweils zuständige kantonale Aufsichtsbehörde überwacht die Einhaltung der Meldepflicht von Ärztinnen und Ärzten, Spitälern und anderen öffentlichen oder privaten Institutionen des Gesundheitswesens nach Artikel 12 Absatz 1 EpG.

**Art. 5** *Überwachung des Sterilisationsverfahrens*

<sup>1</sup> Das Gesundheitsamt überwacht die Einhaltung der Vorschriften über das Sterilisationsverfahren nach Artikel 25 EpV. \*

**Art. 6** *Überwachung der Verhütungs- und Hygienemassnahmen*

<sup>1</sup> Die im Sachbereich jeweils zuständige kantonale Aufsichtsbehörde überwacht die Einhaltung der Vorschriften über die Verhütungsmassnahmen nach den Artikeln 27 bis 31 EpV und über die Hygienemassnahmen nach Artikel 66 EpV.

**Art. 7** *Überprüfung des Impfstatus von Kindern und Jugendlichen*

<sup>1</sup> Der schulärztliche Dienst ist zuständig für die Überprüfung des Impfstatus von Kindern und Jugendlichen nach Artikel 36 EpV.

**Art. 8** *Obligatorische Impfungen*

<sup>1</sup> Der Regierungsrat ist zuständig für die Anordnung eines Impfbatoriums nach Artikel 22 EpG und Artikel 38 EpV.

**Art. 9** *Prioritätenliste bei der Zuteilung von Heilmitteln*

<sup>1</sup> Das Gesundheitsamt überwacht bei der Zuteilung von Heilmitteln die Einhaltung der Prioritätenliste nach Artikel 61 EpV. \*

**Art. 10** *Bewilligung für internationale Leichentransporte*

<sup>1</sup> Die Gemeinde am Versiegelungsort des Sargs ist zuständig für die Ausstellung der Bewilligung für internationale Leichentransporte (Leichenpass). \*

**Art. 11** *Aufgabenübertragung*

<sup>1</sup> Die zuständige kantonale Behörde kann Organisationen und Personen des öffentlichen oder privaten Rechts mit Aufgaben zur Bekämpfung übertragbarer Krankheiten betrauen.

<sup>2</sup> Art, Menge und Qualität der zu erbringenden Leistungen, deren Abgeltung und die Qualitätssicherung werden in einem Leistungsvertrag geregelt.

**Art. 11a \*** *Covid-19-Impfungen in Apotheken*

<sup>1</sup> Apothekerinnen und Apotheker, die gestützt auf Artikel 19 Absatz 2 der Verordnung vom 24. Oktober 2001 über die beruflichen Tätigkeiten im Gesundheitswesen (Gesundheitsverordnung, GesV)<sup>3)</sup> über eine Bewilligung zur Durchführung von Impfungen verfügen, sind ermächtigt und beauftragt, an gesunden Personen ab 16 Jahren Covid-19-Impfungen in der Apotheke vorzunehmen.

<sup>2</sup> Sie können die Durchführung der Covid-19-Impfungen sowie der saisonalen Grippeimpfungen unter ihrer fachlichen Aufsicht und Verantwortung an Pharma-Assistentinnen und Pharma-Assistenten sowie an diplomierte Pflegefachpersonen übertragen, sofern diese über eine entsprechende Weiterbildung verfügen.

**Art. 11b \*** *Sicherstellung ausreichender Kapazitäten in Spitälern und Kliniken*

<sup>1</sup> Für Anordnungen zur Sicherstellung ausreichender Kapazitäten in Spitälern und Kliniken für Covid-19-Patientinnen und -Patienten sowie für weitere medizinisch dringend angezeigte Untersuchungen und Behandlungen nach Artikel 25 Absatz 1 und 2 der eidgenössischen Verordnung 3 vom 19. Juni 2020 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (Covid-19) (Covid-19-Verordnung 3)<sup>4)</sup> gelten die folgenden Zuständigkeiten:

- a Das Gesundheitsamt ist zuständig, einzelne Spitäler und Kliniken zu verpflichten,
  - 1. ihre Kapazitäten im stationären Bereich zur Verfügung zu stellen oder auf Abruf bereitzuhalten, und
  - 2. medizinisch nicht dringend angezeigte Untersuchungen und Behandlungen zu beschränken oder einzustellen.
- b Der Regierungsrat ist zuständig, alle Spitäler und Kliniken zu verpflichten,
  - 1. ihre Kapazitäten im stationären Bereich zur Verfügung zu stellen oder auf Abruf bereitzuhalten, und
  - 2. medizinisch nicht dringend angezeigte Untersuchungen und Behandlungen zu beschränken oder einzustellen.

---

<sup>3)</sup> [BSG 811.111](#)

<sup>4)</sup> [SR 818.101.24](#)

**Art. 11c \* Covid-19-Zertifikate**

<sup>1</sup> Die Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion ist die zuständige kantonale Behörde für den Vollzug der eidgenössischen Verordnung vom 4. Juni 2021 über Zertifikate zum Nachweis einer Covid-19-Impfung, einer Covid-19-Genesung oder eines Covid-19-Testergebnisses (Covid-19-Verordnung Zertifikate)<sup>5</sup>.

**Art. 12 Aufhebung eines Erlasses**

<sup>1</sup> Die Verordnung vom 22. Mai 1979 über den Vollzug der eidgenössischen Epidemien- und Tuberkulosegesetzgebung (BSG 815.122) wird aufgehoben.

**Art. 13 Inkrafttreten**

<sup>1</sup> Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2016 in Kraft.

<sup>2</sup> Sie ist in Anwendung der Artikel 7 und 8 des Publikationsgesetzes vom 18. Januar 1993 (PuG)<sup>6</sup> amtlich zu veröffentlichen (ausserordentliche Veröffentlichung).

Bern, 9. Dezember 2015

Im Namen des Regierungsrates  
Der Präsident: Käser  
Der Staatsschreiber: Auer

---

<sup>5</sup>) SR [818.102.2](#)

<sup>6</sup>) BSG 103.1

**Änderungstabelle - nach Beschluss**

<b>Beschluss</b>	<b>Inkrafttreten</b>	<b>Element</b>	<b>Änderung</b>	<b>BAG-Fundstelle</b>
09.12.2015	01.01.2016	Erlass	Erstfassung	16-003
30.06.2021	01.08.2021	Art. 2	Titel geändert	21-057
30.06.2021	01.08.2021	Art. 2 Abs. 1	geändert	21-057
30.06.2021	01.08.2021	Art. 3 Abs. 1	geändert	21-057
30.06.2021	01.08.2021	Art. 3 Abs. 1, b	geändert	21-057
30.06.2021	01.08.2021	Art. 3 Abs. 1, c	aufgehoben	21-057
30.06.2021	01.08.2021	Art. 5 Abs. 1	geändert	21-057
30.06.2021	01.08.2021	Art. 9 Abs. 1	geändert	21-057
03.11.2021	01.01.2022	Art. 10 Abs. 1	geändert	21-101
08.06.2022	01.07.2022	Art. 11a	eingefügt	22-047
08.06.2022	01.07.2022	Art. 11b	eingefügt	22-047
08.06.2022	01.07.2022	Art. 11c	eingefügt	22-047

**Änderungstabelle - nach Artikel**

<b>Element</b>	<b>Beschluss</b>	<b>Inkrafttreten</b>	<b>Änderung</b>	<b>BAG-Fundstelle</b>
Erlass	09.12.2015	01.01.2016	Erstfassung	16-003
Art. 2	30.06.2021	01.08.2021	Titel geändert	21-057
Art. 2 Abs. 1	30.06.2021	01.08.2021	geändert	21-057
Art. 3 Abs. 1	30.06.2021	01.08.2021	geändert	21-057
Art. 3 Abs. 1, b	30.06.2021	01.08.2021	geändert	21-057
Art. 3 Abs. 1, c	30.06.2021	01.08.2021	aufgehoben	21-057
Art. 5 Abs. 1	30.06.2021	01.08.2021	geändert	21-057
Art. 9 Abs. 1	30.06.2021	01.08.2021	geändert	21-057
Art. 10 Abs. 1	03.11.2021	01.01.2022	geändert	21-101
Art. 11a	08.06.2022	01.07.2022	eingefügt	22-047
Art. 11b	08.06.2022	01.07.2022	eingefügt	22-047
Art. 11c	08.06.2022	01.07.2022	eingefügt	22-047